Quelle:
www.lazarus.at/2021/11/14/jubilaeum-an-der-pmu-salzburg-schon-15-jahre-unilehrgang-palliative-care

Jubiläum an der PMU Salzburg: Schon 15 Jahre Unilehrgang ´Palliative Care´

Bereits seit 2006 wird an der Paracelsus Med. Privatuniversität Salzburg ein dreistufiger universitärer Lehrgang ´Palliative Care´ als Kooperationsprojekt angeboten.

Vor dem Hintergrund neuer Sterbehilfegesetze rückt die qualitativ hochwertige Versorgung in der letzten Lebensphase durch Palliative Care zunehmend in den Blick. Die Hospiz- und Palliativversorgung soll massiv ausgebaut werden. „Nur mit einer qualifizierten Ausbildung ist die adäquate Versorgung am Lebensende möglich“, betont Studiengangsleiterin Doris Schlömmer. Eine gute Begleitung sowie das Aufzeigen von palliativen und anderen Therapiemöglichkeiten, ändere das Verhalten der betroffenen Menschen. Damit wird ihnen auch die Angst und die Sorge genommen, nur noch zur Last zu fallen. Wenn Betroffene sagen, „Ich möchte nicht mehr leben“, meinen sie oft, ich möchte SO nicht mehr leben’“, berichtet Schlömmer. Daher komme es immer auf das Wie und nicht das Was an.

Die PMU, das Bildungshaus St. Virgil Salzburg und der Dachverband Hospiz Österreich leisten schon seit 15 Jahren einen wichtigen Beitrag, um Bildung und die damit verbundene Qualität in einem Bereich, der noch mit vielen Tabus behaftet ist, hoch zu halten. Seit 2006 wird ein dreistufiger Lehrgang als Kooperationsprojekt der genannten Institutionen angeboten, welcher vom Dachverband Hospiz Österreich und dessen Gründerin, der großen Sozialreformerin >Sr. Hildegard Teuschl (1937 – 2009) initiiert wurde. Für sie war Bildung eine der wesentlichen Maßnahmen, um Qualität im Praxisfeld und Professionalität im Beruf gewährleisten zu können.

Zielgruppe der multiprofessionellen Ausbildung sind alle Expert*innen aus Gesundheits- und Sozialberufen, die in der mobilen bzw. stationären Grundversorgung oder der spezialisierten Hospiz- und Palliativversorgung tätig sind – von Pflegepersonen, Mediziner*innen bis zu Sozialarbeiter*innen oder Seelsorger*innen und Psycholog*innen. Neben den großen, sichtbaren Entwicklungen wie etwa einschlägigen Gesetzen kann jede einzelne zwischenmenschliche Beziehung bzw. Tätigkeit in den Einrichtungen Enormes bewirken.

Insgesamt dauert der Lehrgang sechs Semester. Level I wird an zehn verschiedenen Standorten in Österreich und Bayern angeboten, vermittelt wird Basiswissen zu Palliative Care. In Level II finden fachspezifische Lehrgänge statt, die Teilnehmenden schliessen mit dem ´Akademischen Experten in Palliative Care´ ab. Level III ist speziell für Führungsaufgaben im Praxisfeld von Palliative

Care vorgesehen.

Der Lehrgang Palliative Care ist das einzige universitäre Angebot im deutschsprachigen Raum mit Master-Abschluss. Seit 2006 haben sich bereits 181 Master in Palliative Care in dem Lehrgang ihre fachliche und soziale Kompetenz für einen herausfordernden Alltag erworben und vertieft. Der überwiegende Teil an Absolvent*innen, nämlich fast jede*r Zweite in Vertiefungslehrgängen, kommt aus der Profession Pflege.

> Nähere Infos finden Interessierte hier